



Businessmanager/in MSc, Universitätslehrgang

Ziele des Universitätslehrgangs:

Zielsetzung des berufsbegleitenden Managementlehrganges „Business Manager/in“ an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt ist es, Nachwuchsführungskräften betriebswirtschaftliches Wissen in generalistischer Form zu vermitteln, sowie die sozial-kommunikative Kompetenz und Umsetzungsfähigkeit für praktischen Unternehmenssituationen zu stärken.

Der Universitätslehrgang vermittelt berufsbegleitend innerhalb von 5 Semestern wissenschaftstheoretische und praktische umsetzungsrelevante Kenntnisse und Fähigkeiten zur Mitarbeiter- und Unternehmensführung in Organisationen.

Lehrgangskonzept

Den Rahmen des Lehrganges bildet eine systemische Sichtweise:

Organisationen werden von drei Ebenen geprägt, die einander beeinflussen bzw. bedingen und in sich alle Aspekte der Sach-, Sozial- und persönlichen Ebene enthalten:

- _ UNTERNEHMEN/MARKT (Schwerpunkt Sachebene)
- _ MITARBEITER (Schwerpunkt soziale Ebene)
- _ FÜHRUNGSKRAFT (Schwerpunkt persönliche Ebene)

Die Inhalte und Prozesse auf diesen Ebenen werden unter dem Paradigma von Veränderungen und den damit verbundenen Erfordernissen wie Innovation, Wissensmanagement und neue Führungskultur betrachtet. Als zentraler Aspekt des Lehrganges ist die Veränderung und der Umgang mit Veränderungen zu sehen.

Lernziele

- _ Erwerben der Führungskompetenzen hinsichtlich Vision, Organisation und Personalmanagement
- _ Entwickeln der eigenen Persönlichkeit bezüglich Kommunikation, Zeitmanagement und Lebensplanung
- _ Erlernen der betriebswirtschaftlichen Kenntnisse zu den Themen Verkaufssteuerung, Kennzahlen sowie Wirtschafts- und Arbeitsrecht
- _ Aneignen der Marketing-Fähigkeiten für die Entwicklung von Zielen und Strategien sowie für die Erstellung eines Marketingplans und Verkaufsplans.



Nutzen der Ausbildung

- _ Rüstzeug für Ihren nächsten Karriereschritt
- _ Sicherheit im Umgang mit Groß- bzw. Schlüsselkunden
- _ Sicherheit im Treffen betriebswirtschaftlicher Entscheidungen
- _ Sicherheit in der Kommunikation und Führung der Mitarbeiter
- _ Praxisrelevante Anwendung des Gelernten durch die Master Thesis mit einem Thema aus dem betrieblichen Umfeld
- _ Umsetzungsorientierte Wissensvermittlung durch Einsatz von Trainern aus der Praxis

Lehrmethoden

- _ Fachvortrag
- _ Gruppenarbeit
- _ Adäquater Medieneinsatz
- _ Arbeitsblätter und Checklisten
- _ Feedback, Selbstkontrolle und Selbstbewertung
- _ Diskussion/Besprechung, Aufarbeitung von Fallbeispielen aus dem Praxisumfeld der Teilnehmer
- _ Master Thesis und Defensio der Master-Arbeit

Teilnehmer/innen

Der Lehrgang richtet sich an Mitarbeiter/innen in Unternehmen und Organisationen sowie an Unternehmer/innen, die sich in ihrer aktuellen Rolle als Führungskraft wissenschaftlich fundiert und gleichzeitig praxis- und handlungsorientiert weiterbilden wollen, um

- _ den unternehmerischen Anforderungen gerecht zu werden
- _ den Unternehmenserfolg abzusichern sowie
- _ branchenübergreifende Führungskompetenzen zu entwickeln.

Ausbildungsziel

Der Lehrgang vermittelt berufsbegleitend in 5 Semestern wissenschaftlich-theoretische und praktische Kenntnisse und Fähigkeiten zur Unternehmens- und Mitarbeiterführung. Es stehen sowohl Fach- wie Sozial- und Selbstkompetenz im Zentrum des Lehrganges. Diese werden integrativ vermittelt und teilnehmerorientiert erarbeitet.

Fach- und Methodenkompetenz

Den Lehrgangsteilnehmern/innen wird jenes betriebswirtschaftliche Wissen vermittelt, das Sie zur effektiven Führung, Gestaltung und Veränderung von Organisationen benötigen, um insgesamt eine höhere Business Excellence zu erzielen. Die erworbenen Fähigkeiten ermöglichen es den Absolventinnen und Absolventen betriebswirtschaftliche Problemstellung systematisch zu analysieren und verschiedene problemadäquate Lösungsalternativen zu



erarbeiten bzw. diese zu bewerten. Sie erwerben aber auch Wissen darüber, wie die spezifischen Konzepte, Methoden und Instrumente zur Lösung der jeweiligen Problemstellung anzuwenden bzw. zu implementieren sind. Ein weiterer Schwerpunkt wird auf die Messung und Interpretation von Business Performance-Kenngrößen gelegt.

Aufgrund dieser Fach- und Methodenkompetenz sind die Absolventinnen und Absolventen darüber hinaus in der Lage, die Qualität der zugrundeliegenden Konzepte und Methoden zu bewerten und falls notwendig ein diesbezügliches Redesign zu initiieren bzw. durchzuführen.

Sozial-kommunikative Kompetenz

Da sich die Absolventinnen und Absolventen als Führungskräfte in ihrer Unternehmenspraxis unter ständig wandelnden Kontextbedingungen bewegen, die sie gewissermaßen durch ihr Verhalten prägen und beeinflussen („Verhalten schafft Verhältnisse“), gilt es insbesondere dahingehend ein erhöhtes Maß an Sensibilität für psycho-sozio-dynamische Prozesse zu entwickeln. Im Detail geht es daher um jene Kompetenz, die notwendig ist, um die eigene Rolle als Führungskraft wahrnehmen, verändern und weiterentwickeln zu können, so dass sich daraus auch eine wirkungsvolle Positionierung innerhalb der Organisation ergibt.

Dies betrifft auch die Entwicklung einer Selbstreflexionsfähigkeit interpersonaler Kompetenzen als auch die Entwicklung von mehr Sicherheit in Kommunikationssituationen des Führungsalltages.

Personale Selbstkompetenz

Die Absolventinnen und Absolventen entwickeln im Laufe des Lehrganges ein klares Rollen- und Aufgabenverständnis in ihren unterschiedlichen Führungsfunktionen. Dies erfordert darüber hinaus eine Bewusstmachung eigener Verhaltensmuster wie auch eine Entwicklung von Möglichkeiten des effektiven Selbstmanagements.

Handlungs- und Umsetzungskompetenz

Die Ausbildung kombiniert Theorie, Reflexion der eigenen Situation und Umsetzungsorientierung. Im Zentrum stehen dabei Praxisumsetzung und Erfahrungslernen. Diese erfolgen in Form von Case Studies, Workshops, Intervision und einer supervisierten Masterarbeit zu Themen aus Unternehmen.

Die Absolventinnen und Absolventen sollen Gelerntes und Erfahrenes in ihrer Organisation umsetzen und anwenden können.



Zulassungsvoraussetzungen

- _ eine abgeschlossene akademische Ausbildung (Bachelor-, Master- oder Diplomstudium) sowie der Nachweis über mehrjährige Jahre Berufserfahrung oder
- _ die allgemeine Universitätsreife gem. § 64 Abs. 1 UG (Matura, Berufsreifepfprüfung, Studienberechtigungsprüfung) sowie der Nachweis über 5 Jahre Berufserfahrung
- _ Führungserfahrung
- _ schriftliche Bewerbung und positive Beurteilung im Rahmen eines Aufnahmeverfahrens

Aufnahmeverfahren:

Die Bewerbung erfolgt schriftlich unter Beifügung aller für die Zulassung notwendigen Unterlagen. Weiter wird ein Aufnahmegespräch durchgeführt. Ziel des schriftlichen und mündlichen Aufnahmeverfahrens ist es, sicherzustellen, dass der Universitätslehrgang das Richtige für Sie ist. Im Zuge des Aufnahmeverfahrens werden die persönlichen und fachlichen Voraussetzungen für den Einstieg in den Lehrgang abgeklärt.

Dauer:

5-semesterige Ausbildung mit 120 ECTS-Credits, 664 Trainingseinheiten in Wochenendblöcken

inklusive:

- _ Excellence in Leadership (=Kongress)
- _ Master Thesis
- _ Case Study und Supervision.



Die Lehrinhalte 1. Semester:

- _ Grundlagen des Managements
- _ Grundlagen der strategischen Unternehmensführung
- _ Planungsprozesse und Planungsinstrumente
- _ Strategisches Marketing
- _ Fallstudien zur strategischen Planung
- _ Kompetenzdiagnostik
- _ Projektmanagement
- _ Excellence in Leadership (= Kongress)
- _ Abschlussprüfung

Die Lehrinhalte 2. Semester:

- _ Teammanagement und -entwicklung
- _ Erfolgsrechnung und Kostenanalyse
- _ Finanzrechnung und Liquiditätsanalyse
- _ Human Resource Management
- _ Unternehmensdiagnose
- _ Mitarbeiterführung und Diversity Management
- _ Wissenschaftliches Arbeiten
- _ Abschlussprüfung

Die Lehrinhalte 3. Semester:

- _ Unternehmenskooperationen
- _ Innovations- und Wissensmanagement
- _ Change Management
- _ Next Generation Leadership
- _ Kostenplanung und -management
- _ Finanzplanung und -management
- _ Effektivität im Management
- _ Gesprächsführung und
- _ Argumentation und Verhandlungstechnik
- Excellence in Leadership (=Kongress)
- _ Abschlussprüfung

Die Lehrinhalte 4. Semester:

- _ Wirtschafts- und Steuerrecht
- _ Arbeits- und Sozialrecht
- _ Moderation und Präsentation
- _ Projektseminar Controlling
- _ Projektseminar Marketing
- _ Management Simulator (Lerntransfer)
- _ Digitale Aspekte im Management

5. Semester:

- _ Masterthesis u. Case Study
- _ Abschlussprüfung (Defensio)

Lehrgangskosten gesamt: € 13.900,-

Prüfungsordnung:

Die Abschlussprüfung findet als kommissionelle Prüfung spätestens 3 Monate nach Ende des letzten Lehrgangsblocks statt. Die Leistungsnachweise im Rahmen des Lehrgangs erfolgen in praktischer, schriftlicher und mündlicher Form.

Schriftliche Prüfungen:

Die schriftliche Prüfung wird in Form von Einzelprüfungen durchgeführt, die am Ende des jeweiligen Semesters stattfinden. Es gibt pro Semester einen Haupttermin und drei Wiederholungstermine. Die Prüfung beim letzten Wiederholungstermin muss vor einer Kommission abgelegt werden. Besteht die Semesterabschlussprüfung aus mehreren Teilen, müssen nur jene Teile wiederholt werden, die negativ beurteilt wurden. Der Erstantritt zur schriftlichen Semesterabschlussprüfung ist im Lehrgangsbeitrag enthalten. Der erste Nachtermin ist kostenlos, jeder Folgeantritt ist kostenpflichtig.

Master Thesis:

Für den erfolgreichen Abschluss des Lehrgangs ist die Verfassung einer wissenschaftlichen Arbeit in Form einer Master Thesis erforderlich. Die Master Thesis ist eine praxisorientierte wissenschaftlich aufbereitete Arbeit mit einem für den Business Manager relevanten Thema. Die Kernaussagen der Master Thesis werden am Ende des Lehrgangs im Rahmen der kommissionellen Abschlussprüfung verteidigt und von der Prüfungskommission beurteilt. Die Beurteilung geht in das Abschlusszeugnis ein.

Bei der Erstellung der Master Thesis ist darauf zu achten, dass der wissenschaftliche Anteil



herausgearbeitet wird. Bei der Erarbeitung der Master Thesis werden Sie von einem Supervisor begleitet und unterstützt.

2. Semester: Entscheidung und Auswahl eines Themas für die Master Thesis
Einreichung des Themas und Genehmigung durch die Universität Klagenfurt
3. /4. Semester: Verfassen der Master Thesis mit Umsetzungsbegleitung durch einen Supervisor
5. Semester: Defensio der Master Thesis im Rahmen der kommissionellen Abschlussprüfung

Kommissionelle Abschlussprüfung:

Die Lehrgangsabschlussprüfung findet als kommissionelle Abschlussprüfung spätestens 3 Monate nach Ende des letzten Lehrgangsblocks statt.

Die mündliche kommissionelle Abschlussprüfung sieht folgende Bereiche vor:

- _ Präsentation und Defensio der Master Thesis
- _ offene, integrative Fragen zu den Gesamtzusammenhängen im Wissensgebiet der angewandten Betriebswirtschaft – die Fragen umfassen die gesamten Lehrgangsinhalte
- _ Dauer der Prüfung pro Kandidat/in: 30 – 45 Minuten

Zulassungsvoraussetzung für die Abschlussprüfung

Voraussetzung zur Zulassung zu den Teilprüfungen und zur kommissionellen Abschlussprüfung ist der Besuch von den im Curriculum vorgeschriebenen Lehrveranstaltungen. Die Zulassung zur kommissionellen Abschlussprüfung ist von der positiven Beurteilung der schriftlichen Teilprüfungen und der Master Thesis abhängig.

Titel und Bezeichnung der Absolventen:

Unter der Bedingung der erforderlichen und erfolgreich abgelegten Prüfungen, erhalten die Absolventen den **akademischen Grad „MSc“** (Master of Science verliehen).